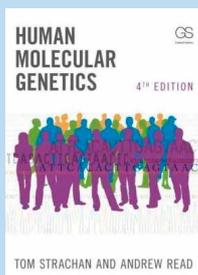




Für Sie gelesen

T. Strachan und
A. Read
**Human
Molecular
Genetics**

Garland Science,
2010; 781 Seiten;
135 Tabellen;
547 Abbildungen;
Paperback
ISBN 978-0-8153-4149-9, CHF 100



menschlichen Erkrankungen sowie ein Kapitel über Tumorgenetik. Für MitarbeiterInnen von diagnostischen Labors besonders interessant sind die beiden Kapitel über die Praxis von genetischen Tests im individuellen Fall. In diesem Zusammenhang wird die Evaluation von Tests sowie Fragen der Sensitivität und Spezifität genetischer Tests behandelt. Die Problematik der klinischen Relevanz genetischer Tests wird klar beschrieben. Jeder Laborleiter (einschliesslich des Rezensenten) sollte sich diese Erläuterungen hinter die Ohren schreiben. In diesem Kapitel gehen die Autoren auch auf die Versprechungen und Vermutungen zur personalisierten Medizin ein. Ferner wird die Pharmakogenetik behandelt. Jeweils ein Kapitel über die Rolle von genetisch veränderten Tieren und von genetischen Therapie-Konzepten stehen am Ende des Buches. Es folgt ein hilfreiches Glossar, und ein sehr ausführlicher Index (45 Seiten!).

Neu ist die Zusammenfassung der «Take Home Message» am Anfang jedes der 21 Kapitel. Geblieben sind die ebenfalls didaktisch sehr hilfreichen Aussagen in den Kapitel-Überschriften. Beim direkten Vergleich der Auflagen wird die enorme Arbeit sichtbar, die die beiden Autoren zur Aktualisierung geleistet haben.

Es ist besonders faszinierend, wie die Brücke geschlagen wird zwischen der Erklärung grundlegender Konzepte, und den Fragestellungen der aktuellen Forschung. Man spürt die Begeisterung der Autoren für die Möglichkeiten neuer Techniken, zum Beispiel bei der

Diskussion der neuen Sequenzierungsmethoden. Kein Wunder, dass die Autoren im Jahr 2007 den Education-Preis der Europäischen Gesellschaft für Humangenetik erhalten haben.

Zu jedem Kapitel gibt es ausgewählte Literaturhinweise auf aktuelle Über-

Für MitarbeiterInnen von diagnostischen Labors besonders interessant sind die beiden Kapitel über die Praxis ...

sichts- und Originalarbeiten. Sehr wertvoll sind die kurzen Kommentare zu den Referenzen. Auch hier beeindruckt die Aktualität der zur Verfügung gestellten Information.

Obwohl die Erkenntnisse im Bereich der molekularen Humangenetik schnell zunehmen, wird sehr vieles im besprochenen Buch vor allem wegen des didaktischen Engagements der Autoren sehr lange sehr wertvoll bleiben. Das Buch kann als E-Book bezogen werden, auch einzelne Kapitel, was für diejenigen lohnend ist, die die Grundlagen zu beherrschen meinen. Im Internet frei verfügbar ist ausserdem die 12 Jahre alte zweite Auflage dieses modernen Klassikers (<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/books/NBK7580/>).

Die dritte Auflage ist auch auf Deutsch erschienen. Kaum jemand wird jedoch die Informationen missen wollen, die die vierte Auflage liefert.

Dr. rer. nat. Martin Hergersberg, Winterthur

Dieses Buch ist die beste und aktuellste erhältliche Einführung in die Humangenetik und erscheint in der vierten Auflage. Die 21 Kapitel enthalten sowohl grundlegende Informationen aus Genetik und Biochemie, wie auch detaillierte Darstellungen neuer Forschungsergebnisse. Daher kann das Buch auch Neu-EinsteigerInnen empfohlen werden.

Der Aufbau ist ähnlich wie in der vor sechs Jahren erschienenen dritten Auflage: Die fünf ersten Kapitel führen in die Grundlagen ein und handeln von Nukleinsäuren, Chromosomen, Erbgängen, Zellen und Entwicklung.

Die drei folgenden Kapitel behandeln die Untersuchungstechniken für die Analyse des Erbmaterials: PCR, Hybridierungstechniken und Methoden der Genom-Analyse.

Im dritten Teil werden in vier Kapiteln Resultate der Genom-Analyse beschrieben. Hier finden sich auch Kapitel über Modellorganismen und Genexpression. In den fünf Kapiteln über die Rolle der Vererbung in der Medizin gibt es ausführliche Darstellungen der Gen-Identifikation bei monogenen und komplexen

Cours du Tronc Commun FAMH Romand – Programme 2012

Sujet du Cours	Date	Responsable	Lieu
Liquides de ponction	9–10 février	Dr Michelle Rossier	Bâtiment des Laboratoires, Epalinges
Gestion de projet*	4–5 juin	Dr Giuseppe Togni	Lausanne
Hygiène, Sécurité et Prévention au laboratoire	12–13 septembre	Pr Jacques Bille	CHUV, Lausanne
Leadership, Ressources Humaines*	15–16 novembre	Dr Giuseppe Togni	Lausanne

*Cours réservés en priorité aux candidats francophones ou possédant une bonne maîtrise du français.

Ces cours sont ouverts en priorité aux candidats FAMH, mais ils peuvent aussi être suivis par les diplômés FAMH comme cours de formation continue dans la limite des places disponibles.

Inscriptions et renseignements complémentaires disponibles auprès du secrétariat de la FAMH et sur le site www.famh.ch